



# OBSERVER

das Mitteilungsorgan der  
Modellfluggruppe Burgdorf



Observer Nr. 102

Ausgabe 2/11

Juni 2011

## Liebe Modellflugfreunde

Liebe Modellflugfreunde

Meine Hoffnung auf viele warme Frühlingstage hat sich erfüllt, herzlichen Dank an Petrus oder wer auch immer das Wetter gemacht hat. Der Flugbetrieb entwickelte sich in einem, für diese Jahreszeit ungewöhnlichen Ausmass. Das Erfreulichste daran, die rege Flugtätigkeit lief trotzdem ohne ernste Zwischenfälle ab. Gegenseitige Rücksichtnahme und die gute Infrastruktur (Zaun, Zelt) haben sicher dazu beigetragen.

In gleichem Mass und sehr erfreulich hat sich auch der gesellschaftliche Teil zu neuen Höhenflügen bewegt. Hier gilt der Dank den Initianten, die mit kulinarischen Glanzleistungen die Basis dafür gelegt haben. Natürlich wird manchmal der Parkplatz übertoll, natürlich kann nicht mehr jeder so viele und lange Flüge machen, natürlich gibt es auch Reibungspunkte und Kritiken, natürlich ist all das Angebotene nicht gratis zu bekommen. Ich denke aber, dass die MG Burgdorf ein gutes Preis-Leistungsverhältnis anbietet und darum auch weiterhin neue Bewerber zu uns stossen.

Im Ausblick auf das Kommende sind alle Mitglieder gefordert. Die Flugtage 2011 in der neuen Form brauchen viele Helfer und weniger Kritiker.

Ein neues Vorstandsteam für die MG Burgdorf muss noch gefunden werden. An der nächsten Generalversammlung entscheiden wir, wie es weiter gehen soll. Mit hoffnungsvollen Wünschen bis dahin.

Euer Präsident

## Termine

Termine der nächsten 3 Monate:

### Sonntag 19. Juni 2011

GW-Elektroflug / Berner  
Elektro-Cup  
(verantw. RCH-Elektroflug)  
09:00 Uhr Flpl Paradisli

### Sa & So 02. & 03. Juli 2011

Segler-Wochenende,  
Tschentenalp  
(verantw. RCH-Segelflug)  
Anmeldung nötig  
(Verschiebedatum: 09./10.Juli)

### Sa & So 27. & 28. August 2011

Modellflugtage Schützenmatte  
Burgdorf  
(Freitag 26. August ab 17:00  
Uhr einrichten!)  
(verantw. RCH-Flugtag)

## ...von höherer Stelle

**Da von „Höherer Stelle“, ein lesenswerter Auszug aus dem Jahresbericht 2010 des Verantwortlichen der Regionen des SMV (Schweizer Modellflug Verband), René Müller:**

„Neben dem stetig wachsenden Modellflugverband setzt sich aber ein Trend fort dem nicht nur wir Modellflieger unterworfen sind, sondern in vielen anderen Vereinen und Organisationen, bei welchen eine unentgeltliche Leistung erbracht werden muss, zu immer grösseren Problemen führt:

**Die Nachfolge von abtretenden Verbands -und Vereinfunktionären.**

Es wird immer schwieriger Vereins-Funktionäre wie Präsident, Aktuar oder Kassier zu finden,

welche zum Fortbestehen Ihres Vereins aktiv etwas dazu beitragen wollen. Bereits für einen Kassenrevisor muss ein Präsident oftmals ein wahrer Überredungskünstler sein, um jemanden für ca. 2 Std. „Arbeit“ pro Jahr begeistern zu können. Vielfach heisst es einfach: Hab keine Zeit oder Ich kann das nicht. Vermutlich aber liegen die Gründe ganz anders. Man will sich nicht positionieren, will keine Angriffsfläche bieten oder man will einfach keine Verantwortung übernehmen. Ich kann ja fliegen und ich bezahle meinen Mitglieder-Beitrag, und damit hat es sich; sollen doch die andern.

Zugegeben, eine etwas provokative Aussage und trotzdem steckt sehr viel Wahrheit dahinter. Ich denke, vielen ist gar nicht so bewusst, was es heisst, einem Verein anzugehören, seine Freizeit mit Gleichgesinnten zu verbringen. Was geschieht wenn sich eines Tages wirklich keine Kameraden mehr zur Verfügung stellen um den Verein zu führen?

Der Verein wird aufgelöst, ...und was dann? Es braucht, ausser ein wenig Zeit, keine besonderen Fähigkeiten um in einem Vorstand mitzuarbeiten. Einmal einen Abend nicht vor dem Fernseher verbringen (nur ein Beispiel) und schon hat man zwei drei Stunden welche man dazu verwenden kann, für seinen Verein etwas zu tun. Gleichzeitig lernt man aber auch immer wieder Neues und trifft immer wieder interessante Menschen mit denen man vielleicht auch einmal über andere Themen diskutieren kann als nur über den Modellflug.

Ich stehe vor meinem letzten Jahr als Regionalpräsident und kann jedenfalls auf interessante und lehrreiche Jahre zurückblicken, die ich auf keinen

Fall missen möchte. Aber auch hier sind wir seit zwei Jahren auf der Suche nach einem möglichen Nachfolger, bisher leider erfolglos. In diesem Sinne wünsche ich Euch eine interessante und erfolgreiche Bausaison und für das kommende Jahr beim Betreiben Eurer Modelle viele unterhaltsame und genüssliche Stunden.“

**Übrigens: Die Funktion eines Verantwortlichen für die Regionen im SMV gibt es ab 2012 nicht Mehr !!**

**Euer Präsident  
Walter Martig**

### Bericht GW Wurfgleiter

Am 27.März 2011 fand der Gruppenwettbewerb Wurfgleiter auf dem Flugplatz der MG Burgdorf statt.



*Pilots Briefing*

Bei ruhigem Wind und trockenem Wetter konnten sowohl der Wettbewerb für die freifliegenden und die ferngelenkten Wurfgleiter erfolgreich durchgeführt werden. Begonnen wurde mit den freifliegenden Modellen. Walti brachte dafür sein ganzes Arsenal an Geheimwaffen und Werkzeug wie Sekündeler etc. mit.

Der ein oder andere Pilot war sehr gut vorbereitet und wurde mit entsprechenden professionellen Werkzeug und Flugobjekten gesehen.

Schnell war der Startplatz für die Freifliegerrunde gefunden und schon ging es los mit einer sehr wilden um-die-Ohren-Fliegerei.



*Startphase*

Es wurden Flüge von gaaaanz kurzer Zeit bis hin zu sehr langen Zeiten erflogen.

Es wurde die Zeit von 10 Flügen gemessen. Besonders stach ein Flieger mit einer „Reisleine“ am Flügel hervor. Die Ergebnisse der Wertung sind auf der Website der MG Burgdorf zu finden.

Kurz danach wurde mit den ferngesteuerten Seglern begonnen. Zu absolvieren waren auch hier 10 Flüge mit einer maximalen Zeit von 60 Sekunden pro Flug. Eine weitere Bedingung war das Landen auf dem uns bekannten (gemähten) Flugfeld.



*Line up for takeoff*

Anfänglich war die Sonne noch das ein oder andere Mal zu sehen dank der man noch in div. kleine thermische Aufwinde einfliegen konnte. Der Wind hat sich im Allgemeinen an diesem Wettbewerbstag sehr zurückgehalten und dadurch konnte ab und zu die maximale Zeit von 60sek. erreicht werden.



*Siegerfoto ungesteuert*



*Siegerfoto Ferngesteuert*

Die Teilnehmer hatte sehr viel Spaß beim Fliegen besonders beim ersten Teil mit den Freifliegenden.

Besonderen Dank geht an Walti für die Organisation des Gruppenwettbewerbes.

### Das Zelt

Mittlerweile steht das Zelt schon eine paar Tage und die Plane ist auch schon dem Regen ausgesetzt gewesen und konnte das schlimmste absaufen verhindern. Aber erst mal von Anfang an:

Am 18. März haben sich einige Mitglieder zum Verlegen der Platten als Untergrund für das Zelt getroffen. Ein paar Tage vorher wurden noch vorbereitende Arbeiten durchgeführt wie Ausmessen, Grill umplatzieren, Zaun demontieren etc.



*Muss das so sein?*

Aber am 18.März war es dann endlich soweit. Der grosse Bagger und der LKW kamen und haben ganze Arbeit geleistet.



In den darauf folgenden Stunden wurde, gemessen, nivelliert, gestreut, verteilt usw usw. Dank einer super Vorbereitung und Planung und entsprechenden Fachkompetenzen kamen die Arbeiten sehr gut voran.



*Aushub*



*Kies streuen*



*nivellieren*



*Betonieren*



*Hüttli pflegen/streichen*



*Miggu macht druck...*

Gegen Abend konnte dann, in einem super organisierten Marathon (<http://tinyurl.com/6ygsr4>), die Platten, als letzte Arbeit, verlegt werden.



Am 16.April war das Zelt zur Abholung bereit und konnte auf dem vorbereiteten Platz aufgebaut werden.



Selbstverständlich wurde das Zelt sofort auf Tauglichkeit getestet und für gut befunden.



Das Zelt hat sich am Flugplatz z'vieri als sehr tauglich erwiesen. Es gab unseren Gästen eine gute Möglichkeit sich im Schatten ausreichend vor der heissen Sonne zu schützen.

Auch hier ein herzliches Dankeschön an das OK Zelt für die super Vorbereitung und Durchführung der verschiedenen Arbeiten rund um das Zeltprojekt und natürlich an die viele Helfer für ihre tatkräftige Unterstützung.

### **MG Burgdorf @ Frauenfeld**

Am 21./22.Mai fand zum 22. Mal das Internationale Modelloldtimertreffen des MVF-Frauenfeld statt.

Die MG Burgdorf war mit einer grossen *Delegation* von Freitag bis Sonntag vertreten.



*MG Burgdorf – Zeltstadt*

Matin Lüthi reiste separat am Samstag an. Das Ergebnis ist aus Sicht der MG Burgdorf sehr positiv verlaufen. So konnte sich Beat Brunner den 4. Platz in der Kategorie der kunstflugtauglichen Modelle mit seiner Bucker Jungmann sichern.



*Bejatus Bucker Jungmann*

Andreas Lüthi konnte sich in der gleichen Klasse den Sieg mit seiner blauen Antares sichern.



*Andreas' Antares*

Hans Ammann konnte sich den Sieg mit der Jenny in der Kategorie Nichtkunstflugtauglichen Modelle sicher und Martin Lüthi wurde hervorragender 5. mit seiner Suchoi in der Wertung Jet.



*Curtis Jn 4 – DZ Jenny*

Allen Piloten nochmals herzlichen Glückwunsch zu den tollen Platzierungen. Das Wetter bescherte uns ein tolles Wochenende auf der Allmend in Frauenfeld. Erst am Sonntag wurde der Wind sehr stark und gegen Nachmittag kam dann auch der erste Regen, der aber nur das

Schaufliegen unterbrochen hat. Der Wettbewerb konnte bereits gegen Mittag ohne Regen abgeschlossen werden.

Wir hatten alle ein schönes Wochenende mit vielen tollen Gesprächen und Erfahrungen und freuen uns auf das nächste Jahr.

Nur Hausi hatte leider einen Modellverlust. Die Salto (mit Turbine) ist am Anfang des Showfliegens durch Kontrollverlust im Heck dem Boden zu nahe gekommen.

Nochmals herzlichen Dank an die Organisatoren vom MVF-Frauenfeld für die tolle Organisation und dem reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.

### **Demission**

Der Vorstand der MG Burgdorf bestehend aus Sekretär Christian Blum, Kassier Heinz Gehrig und Präsident Walter Martig, wird definitiv nach abgelaufener Amtsperiode, an der Hauptversammlung 2011 zurücktreten. Dieser Entscheid fällt weder aus Überdross noch aus Amtsmüdigkeit, sondern aus Sorge um die zukünftige Weiterentwicklung unserer Modellfluggruppe. Die Zeit ist nun wirklich reif, die Leitung an jüngere Mitglieder zu übertragen.

### **Ermahnung**

Nochmals sei hier erwähnt: die steigende Anzahl Mitglieder in der MG Burgdorf bedeuten auch mehr Verkehr auf der Zufahrt zum Flugplatz. Deshalb ist es ganz besonders wichtig, die Strasse durch Furtrain (max.30km/h) und beim Loonhof vorsichtig und mit erhöhter Aufmerksamkeit, wenn möglich auf der den Häusern gegenüberliegenden

Strassenseite, zu befahren. Die Anwohner danken es uns mit ihrer positiven Haltung den Modellfliegern gegenüber. Auch dem landwirtschaftlichen Verkehr ist nach Flugplatzreglement der Vortritt zu gewähren. Bedenkt, dass ein einziges Fehlverhalten unseren guten Ruf für lange Zeit

schädigen kann. Es bedarf meist sehr viel Arbeit und Pflege diesen guten Ruf wiederherzustellen.

### **Erscheinungsform OBSERVER**

Der OBSERVER erscheint in elektronischer Form. Das heisst, der OBSERVER ist auf der Website [www.mgburgdorf.ch](http://www.mgburgdorf.ch) abzurufen

(--> interne Informationen --> Observer) und er wird per Email an alle in der Adressliste verschickt. Wer keine Email Adresse angegeben hat, der bekommt ihn nach wie vor in Papierform per Post zugeschickt. Wenn Ihr den OBSERVER in Papierform haben wollt oder doch lieber per Email dann schickt doch einfach eine Email an <mailto:observer@hagemann.ch>

### **Redaktion**

Christian Hagemann  
Hofuurenweg 7  
3303 Jegenstorf  
Tel. 044 856 06 50  
Mobile 079 648 94 76  
Email: [christian@hagemann.ch](mailto:christian@hagemann.ch)